

Herstellerinformation

1. Allgemeine Informationen:

Erklärung der am Produkt oder der Verpackung befindlichen Symbole

Bitte lesen Sie die folgenden Informationen unbedingt vor dem ersten Gebrauch.

Konformitätserklärung: Diese Brille entspricht der VO 2016/425 und erfüllt die Anforderungen der jeweils gültigen EN ISO 18527-1. Die Konformitätserklärung für dieses Produkt nach der VO 2016/425 steht unter www.alpina-sports.com/ce zum Download bereit. Skibrille für alpine Skifahrer und Snowboarder. Grüner Punkt besagt, dass der Hersteller gesetzliche Abgaben für die Altstoffverwertung vorab entrichtet hat und so die Verpackung über die dadurch finanzierte Mülltrennung entsorgt wird. Recycling Symbol besagt, dass die vorliegende Verpackung aus einem wiederverwertbaren Material besteht.

Warnhinweise: „Skibrille im Straßenverkehr nicht benutzen!“ Diese Brille ist nicht für die Nutzung auf der Straße oder beim Betreiben von motorisierten Fahrzeugen vorgesehen. „Nicht für den direkten Blick in die Sonne. Nicht zum Schutz gegen künstliche Strahlungsquellen wie z.B. Solarien.“ „Nicht zum Schutz gegen mechanische Gefährdungen.“ Bei Berührung mit Kohlenwasserstoffen, Reinigungsflüssigkeiten, Farben, Abziehbildern oder anderen äußeren Einflüssen kann die Brille beschädigt werden.

Diese Skibrille stellt nach dem heutigen Stand der Technik den bestmöglichen Schutz für die Augen gegen äußere Beeinträchtigungen dar. Sie bietet gemäß der Norm Schutz gegen UVA, UVB und UVC-Strahlung und bietet bei vielen Modellen sogar einen höheren Schutz.

Alle Modelle unserer Marke weisen auf der Innenseite eine Anti-Beschlag-Beschichtung auf. Die Schutzstufe bzw. Filterkategorie dieser Skibrille ist auf dem Etikett auf der Verpackung angegeben. Diese kann wie folgt benannt werden: S0, S1, S2, S3 oder S4. Je nach Wetter-Verhältnissen empfehlen wir eine entsprechende Filterkategorie um Ihre Augen optimal zu schützen und beste Sichtverhältnisse zu gewährleisten. Des Weiteren schützt sie vor Wind, Feuchtigkeit und Schnee. Bei einem Aufprall gegen harte oder scharfe Gegenstände kann sie jedoch nur eingeschränkten Schutz gewährleisten. Keine Skibrille kann den Träger vor allen möglichen Risiken bewahren. Im Rahmen der Norm werden die Skibrillen auf optische Anforderungen, mechanische Festigkeit, Dichtheit und Schutz gegen Entflammbarkeit getestet. Welche Scheibentechnologie in Ihrer Brille verbaut ist, entnehmen Sie dem Etikett auf der Verpackung oder dem Aufdruck auf der Scheibe Ihrer Skibrille. Quattroflex-Scheiben sind speziell entwickelt worden und weichen hinsichtlich des Polarisationsfilters von der Norm ab. umfangreiche Praxistests vor allem im Profirennsport haben bestätigt, dass diese Abweichung eine optimale Kontrastverstärkung gewährleistet und Oberflächenstrukturen besser sichtbar macht.

2. Kauf einer Skibrille:

2.1 Der richtige Sitz und Anprobe: Der richtige Sitz ist bei einer Skibrille besonders wichtig. Der Rahmen sollte auf dem Gesicht gleichmäßig aufliegen, sodass keine Druckstellen entstehen können. Auch auf der Nase sollte das Tragegefühl angenehm sein, um die Atmung während des Tragens nicht zu behindern. Gleichzeitig sollte die Brille aber durch das Straffen des Brillenbandes so befestigt werden, dass die Skibrille auch bei Bewegung nicht wackelt oder verrutscht.

2.2 Anprobe und Kombination mit einem Skihelm: Wichtig ist, dass Sie die Skibrille in Kombination mit Ihrem Skihelm anprobieren. Helm und Brille sollten bündig abschließen, um einen Luftzug zu vermeiden. Alle Skihelme unserer Marke sind im hinteren Bereich mit einem Befestigungssystem für das Kopfband einer Skibrille versehen. Bei einigen Modellen weist die Außenschale des Helmes Haltenasen auf, unter die Sie das Kopfband klemmen können. Andere Modelle haben eine Kunststoffflasche, die mit einem Druckknopf geschlossen wird. Beide Varianten garantieren Ihnen einen sicheren Halt des Kopfbandes Ihrer Skibrille am Helm.

3. Gebrauch, Aufbewahrung und Instandhaltung: Die Innenseite der Scheibe ist mit einer speziellen Beschichtung versehen, die das Beschlagen der Brille beim Wintersport verhindert und eine klare Sicht ermöglicht. Bei wiederholter Benutzung, sehr nassem Wetter oder Berührungen kann es dennoch zum Beschlagen kommen. Nach dem Gebrauch sollte die Skibrille bei Raumtemperatur getrocknet werden. Zur Aufbewahrung sollte die Skibrille in einem dafür vorgesehenen Behältnis wie einem Karton oder Beutel trocken und dunkel gelagert werden. Extreme Temperaturen, wie über 50°C sollten vermieden werden. Vor Saisonbeginn oder nach einem Sturz sollte die Brille auf mögliche Beschädigungen von Scheibe, Körper oder Tragesystem geprüft und ggf. ausgetauscht werden. Scheiben müssen ausgetauscht werden, wenn die bestimmungsgemäße Verwendung durch Verschmutzung oder Abnutzung nicht mehr gewährleistet werden kann.

ACHTUNG: Alle Bauteile einer Skibrille unterliegen einer gewissen Alterung abhängig von Behandlung, Wartung und Abnutzungsgrad, der abhängig ist von der Intensität der Benutzung und den konkreten Einsatzbedingungen. Bei optimalen Lagerbedingungen (kühl, trocken, vor Tageslicht geschützt; kein Kontakt mit Chemikalien; ohne mechanische Quetsch-, Druck-, oder Zugbelastung) und ohne Benutzung beträgt die maximale Lebensdauer 10 Jahre nach dem auf der Rückseite dieser CE Broschüre gekennzeichneten Produktionsdatum. Diese darf im Gebrauch nicht überschritten werden, auch wenn sich das Produkt optisch in einem guten Zustand befindet. Die Skibrillen und Scheiben unserer Marke sollten unter Sicherheitsaspekten in Abhängigkeit von der Intensität der Nutzung nach 3-5 Jahren ab dem ersten Gebrauch ausgetauscht werden.

4. Reinigung und Desinfektion: Reinigen Sie die Scheiben mit viel Wasser ohne Zusätze. Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsprodukte, Lösemittel oder Haushaltsreiniger, da diese die physischen Eigenschaften der Brille beeinträchtigen können.

Verwenden Sie den mitgelieferten Textilbeutel oder fusselfreie Tücher. Scheiben nur abschütteln, notfalls abtupfen und lufttrocknen.

Die Innenseite der Scheibe ist mit einer beschlaghemmenden Schicht versehen. Diese ist kratzempfindlich, deshalb bitte vorsichtig behandeln und auf keinen Fall abwischen. Eingedrunenen Schnee nur herausschütteln. Spiegelbeschichtung: Einige Scheiben sind mit der hochwertigen verspiegelten Scheibenbeschichtung ausgerüstet, die den Infrarot-Schutz erhöht. Diese besonders hochwertige Scheibenbeschichtung ist kratzempfindlich und erfordert deshalb eine besondere Sorgfalt bei der Reinigung und Aufbewahrung. Kratzer in der Spiegelbeschichtung sind von der Garantie ausgeschlossen.

5. Zubehör und Ersatzteile: Alle Skibrillen sind im Nasenbereich des Rahmens innen mit einer Nummer versehen. Diese Nummer liefert Ihnen die Information für eine passende Ersatzscheibe. Die Scheibenart und Scheibenfarbe sind frei wählbar, solange die Nummer identisch ist. Der Scheibenwechsel sollte bei Raumtemperatur durchgeführt werden, da der Rahmen so besser formbar ist. Um eine Scheibe zu wechseln, befolgen Sie folgende Schritte. Um die eingesetzte Scheibe zu entfernen, ziehen Sie das Nasenteil von der Sichtscheibe weg und lösen Sie die Scheibe aus den einzelnen Halterungen. Die neue Scheibe muss zuerst am Nasenteil eingesetzt werden. Hierzu drücken Sie das Nasenteil etwas zusammen und schieben die Scheibe in die dafür vorgesehenen Rillen im Rahmen der Skibrille. Nun fahren Sie entlang des unteren Scheibenrandes und drücken die Scheibe vorsichtig in die Vertiefung im Rahmen. Bitte beachten Sie hierbei, dass die Kerben korrekt in den Halterungen einrasten. Wenn der untere Teil im Rahmen sitzt, fahren Sie am oberen Rand fort. Gehen Sie hierbei von außen zur Brillenmitte hin vor. Sobald alle Kerben eingerastet sind, drücken Sie nun auch die Scheibe in der Brillenmitte an und kontrollieren ob die Scheibe fest sitzt. Bei Bedarf kann mit leichtem Druck der Sitz nachgebessert werden. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Skibrille und allzeit gute Fahrt!